

Stadtwerke Öhringen

Nahwärme für neues Krankenhaus

[25.08.2021] Die Stadtwerke Öhringen übernehmen die Nahwärmeversorgung des Neubaus des Hohenloher Krankenhauses. Investiert werden gemeinsam mit den Stadtwerken Schwäbisch Hall rund 667.000 Euro.

In Öhringen entsteht der Neubau des Hohenloher Krankenhauses. Das neue Krankenhaus sowie umliegende Gebäude sollen mit Nahwärme versorgt werden. Das Wärmenetz wird aktuell in einer Kooperation der beiden Stadtwerke Öhringen und Schwäbisch Hall errichtet. Das berichten die Stadtwerke. Damit wird der Grundstein für den Ausbau der innerstädtischen Wärmeversorgung gelegt. Mit dem Spatenstich zur Sanierung der Kastell- und Hindenburgstraße in Öhringen am 14. Juli 2021 haben die Arbeiten zur Modernisierung der Straßen und Bereitstellung der Versorgungsinfrastruktur des bestehenden Krankenhauskomplexes und des geplanten Neubaus in der Großen Kreisstadt begonnen. Das berichten die Stadtwerke. Ab Februar 2022 sollen die Erdarbeiten für das neue Hohenloher Krankenhaus starten. Nach Planung wird 2024 Einweihung gefeiert. Der Neubau wird nach Fertigstellung mit Nahwärme versorgt. Diese kommt zukünftig von den Stadtwerken Öhringen. Aktuell übernehmen die Stadtwerke Schwäbisch Hall die Erschließungsarbeiten.

„Wir sind sehr erfreut, dass sich unsere nachhaltigen und etablierten Versorgungskonzepte jetzt auch in Öhringen durchsetzen“, sagt Martin Menschl, der bei den Schwäbisch Haller Stadtwerken die Abteilung Planung und Projektierung leitet. Die Versorgungsunternehmen investieren rund 667.000 Euro in den Aufbau der nachhaltigen Wärmeversorgung in der Kastellstraße. Damit ist der Grundstein für den weiteren Ausbau der innerstädtischen Wärmeversorgung in Öhringen gelegt. An das Nahwärmenetz können auch umliegende Anwohner angeschlossen werden – ebenso wie Gebäude von Stadt und Landkreis im Umfeld des Krankenhauses, beispielsweise die gewerbliche Berufsschule.

(ur)

Stichwörter: Wärmeversorgung, Nahwärme, Stadtwerke Öhringen, Stadtwerke Schwäbisch Hall